

1946 - 2006
60 Jahre
SSV Anhausen

Boccia

Fußball

Schützen

Ski

Tennis

Theater

Tischtennis

Turnen



www.ssv-anhausen.de

SSV Anhausen e.V.

SSV ECHO 2006

Liebe Mitglieder und Freunde des SSV Anhausen,

wieder ist ein Jahr vorbei und wir wollen - wie jedes Jahr - aus Sicht unseres Spiel- und Sportvereines auf das vergangene Jahr 2005 zurück blicken.

In sportlicher Hinsicht war das vergangene Jahr absolut Spitze. So konnten unsere Bocciaspieler die Mannschaftsmeisterschaft der A- und der B-Liga gewinnen, sie stellen die Einzelmeister bei den Damen und den Herren, die Rangliste wird von zwei SSV-Spielern angeführt und bei den Juniorenweltmeisterschaften erreichte Sandra Glöcklhofer einen beachtlichen 14. Platz.

Die Tischtennisdamen der 1. Mannschaft konnten den Aufstieg in die 1. Bezirksliga erreichen.

Bei den Fußballern ging es schließlich ganz hoch her: sowohl die erste als auch die zweite Mannschaft wurden Meister in ihrer Klasse und schafften den Aufstieg.

All den erfolgreichen Sportlern gratulieren wir auch an dieser Stelle ganz herzlich und hoffen, dass sie die erreichten Klassen erhalten bzw. in diesem Jahr ihre Plätze verteidigen können.

In fast allen Abteilungen wurde die sportliche Betätigung der Kinder und Jugendlichen mit viel Engagement und Eifer betrieben. Diese Aufgabe nehmen wir sehr ernst und viele freiwillige Trainer, Übungsleiter, Betreuer und Helfer widmen viele Stunden und auch so manchen Euro, um dies zu gewährleisten. Ihnen allen möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich danken. Mit ihrem Einsatz ermöglichen sie es, dass wir Hunderte von Kindern für den Sport interessieren, in die Gemeinschaft integrieren helfen und vielleicht so manchem Kind oder Jugendlichen dadurch die Chance bieten, von den sonst im heutigen Alltag lauenden Gefahren abgelenkt zu werden.

Leider ist es auf Dauer nicht möglich, die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen durchzuführen, ohne die Mitgliedsbeiträge anzupassen. Wenn man bedenkt, welche Möglichkeiten wir unseren Mitgliedern aller Altersklassen für Monatsbeiträge von 1,50 bis 4,00 Euro bieten, dann ist es sicherlich zumutbar, die Beiträge um 0,50 bis 1,00 Euro monatlich anzuheben. Wir

haben es seit fast 14 Jahren vermeiden können, die Beiträge zu erhöhen, sehen jetzt aber kaum mehr Chancen, dies zu vermeiden. Ich möchte Sie bitten, zur Jahreshauptversammlung zu kommen und über diesen Punkt mit zu diskutieren und mit zu entscheiden.

Erlauben Sie mir bitte, dass ich heuer auch einige Zeilen in eigener Sache einfüge. Nachdem ich unserem SSV Anhausen nun seit 20 Jahren als Präsident vorstehe, habe ich mich entschlossen, bei der kommenden Jahreshauptversammlung nicht mehr für dieses Amt zu kandidieren. Ich meine, dass 20 Jahre reichen und dass es an der Zeit ist, die Verantwortung für unseren Verein einem jüngeren Menschen zu übergeben.

Ich habe in den vergangenen 20 Jahren versucht, unseren Verein nach besten Kräften und unter Einsatz unzähliger Stunden im Interesse von uns allen zu führen und hoffe, dass mir das auch einigermaßen gelungen ist. Allen, die mich dabei unterstützt haben, danke ich noch einmal von ganzem Herzen.

Angesichts der Tatsache, dass ich dem SSV nach wie vor sehr eng verbunden bleiben will, werde ich Ihnen auf der Jahreshauptversammlung ein komplettes Präsidium zur Wahl vorschlagen können, das unseren Verein weiter auf dem von Karl Endrös und mir vorgezeichneten und seit 60 Jahren erfolgreichen Weg führen wird.

Ihr



Impressum:

Das SSV Echo erscheint jährlich als Vereinszeitschrift.
Herausgeber: SSV Anhausen e.V.
Verantwortlich i.S.d.PR: Armin Ipfelkofer

Die einzelnen Beiträge stammen von den Abteilungen.

Bilder stammen von Frau Hupka-Böttcher und aus den Abteilungen. Die Bilder der Fußballabteilung wurden uns freundlicherweise von der Augsburgener Allgemeinen zur Verfügung gestellt.

Anträge für die Jahreshauptversammlung

Aus dem Präsidium kommt der Antrag, die Mitgliedsbeiträge zum 1.1.2007 anzuheben.

Grund für diesen Antrag ist u.a. die Tatsache, dass die letzte Beitragsanpassung vor 14 Jahren stattfand, inzwischen einige Investitionen getätigt wurden, der Sportbetrieb intensiviert

wurde und wir uns am unteren Ende bzw. bei Senioren sogar unterhalb des für öffentliche Unterstützung notwendigen Mindestbeitrages bewegen.

Weitere Anträge wurden nicht eingereicht.

Vorschlag zur Neufestsetzung der Mitgliedsbeiträge ab 2007 (in Euro)

Kategorie	derzeitiger Beitrag		neuer Beitrag	
	jährlich	monatlich	jährlich	monatlich
Kind mit Elternteil im Verein	18,00	1,50	24,00	2,00
Kind ohne Elternteil im Verein	27,00	2,25	33,00	2,75
Jugendliche mit Elternteil im Verein	27,00	2,25	33,00	2,75
Jugendliche ohne Elternteil im Verein	34,00	2,83	42,00	3,50
Erwachsene	48,00	4,00	54,00	4,50
Senioren	34,00	2,83	42,00	3,50
Familien (Eltern mit Kind bis 18 Jahre)	96,00	8,00	108,00	9,00

**Einladung
zur
Jahreshauptversammlung 2006
am Mittwoch, 15. März 2006, um 19.30 Uhr im SSV-Haus**

Tagesordnung

- | | |
|---|---|
| 1. Begrüßung | 9. Bericht des Präsidenten |
| 2. Eröffnung | 10. Bildung eines Wahlausschusses |
| 3. Verlesung des Protokolls 2005 | 11. Entlastung des Präsidiums |
| 4. Ehrungen | 12. Neuwahl des Präsidiums |
| 5. Bericht des Schatzmeisters | 13. Bestätigung der Abteilungsvorstände |
| 6. Bericht des Beitragskassierers | 14. Wünsche / Anträge / Verschiedenes |
| 7. Bericht der Revisoren | |
| 8. Entlastung Schatzmeister und Beitragskassierer | |

Jubilare im Jahr 2006

60 Jahre

Johann Kraus, Johann Spengler, Otto Spengler, Anselm Strehler

50 Jahre

Josef Erlinger

40 Jahre

Anton Kraus, Willi Mohr

25 Jahre

Klaus Dierker, Markus Diller, Karin Erlinger, Solveig Hertle, Alexander Höfer, Gudrun Hoffmüller, Waltraud Kapfer, Heidi Köbler, Jochen Reitmeier, Sandra Rindle, Bettina Santiago, Wolfgang Zehaczek, Elisabeth Ziefle

Die Ehrung der Jubilare sowie die Verleihung von Ehrenplaketten für Mitglieder, die sich besondere Verdienste um unseren Verein erworben haben, findet im Rahmen der Jahreshauptversammlung statt.

Anhauser Talfest 2005

Am **Donnerstag, 5. Mai 2005** eröffnete 1. Bürgermeister und Schirmherr Otto Völk mit dem Bieranstich das Talfest. Sowohl das Salutschießen der Talschützen als auch der Auftritt der Turnkinder unter der Leitung von Dr. Angelika Angermeier und Verena Nittmann sorgten für einen gelungenen Festauftakt. Auch in diesem Jahr fand in der Mehrzweckhalle das Volleyballturnier statt. Die Vereinsjugend hatte für Jung und Alt ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm zusammengestellt. Mit Gesichtsmalen für Kinder, Torwandschießen, Astro-Trainer und dem originellen Wettkampf für "starke Männer" war für jeden etwas dabei. Der Vatertag wurde nachmittags von "Manfred" und abends von "Peter & Steff" musikalisch gestaltet.



Freitag, 6. Mai 2005 war Abend der Vereine. Trotz des schlechten Wetters war das Zelt gut besucht. Dank der Zeltheizung wurde es recht gemütlich. Zur musikalischen Unterhaltung war die Gruppe "Red Rose" engagiert. Da das Fireball-Turnier - Volleyball bei Schwarzlicht - im Jahr zuvor so gut ankam, wurde es 2005 erneut durchgeführt. Sowie in der Cocktailbar in der Mehrzweckhalle, als auch in der Bar im Zelt, herrschte beste Stimmung.



Am **Samstag, 7. Mai 2005** begann schon früh am Morgen das Internationale Boccia-Doppeltturnier im Bocciastadl. Mannschaften aus Österreich, Liechtenstein, der Schweiz und Deutschland nahmen daran teil. Der Unterhaltungsnachmittag für Jung und Alt kam bei den Senioren sehr gut an, da die Jugend für tolle Unterhaltung sorgte. Aus dem Programm nicht mehr wegzudenken sind auch die Einakter der Theaterabteilung. Nachdem Armin Ipfelkofer alle Lose verkauft hatte, wurden von einer Glücksfee die Gewinner für die zahlreichen Preise gezogen. Die Hauptgewinne waren zwei Gutscheine für eine Tagesfahrt mit der Firma Kraus Reisen und zehn Freikarten für das Weihnachtstheater 2005 der Theatergruppe des SSV Anhausen. Abends spielte das Duo "Peter & Steff".



Am **Sonntag, 8. Mai 2005** startete schon morgens die Endrunde des Internationalen Boccia-Doppeltturniers. Der Bierzeltbetrieb lief nicht so gut; die größte Konkurrenz des heutigen Talfesttages war der Muttertag. Die Turnabteilung hatte wegen des Wetters die Stationen der Fitness-Rallye in der Mehrzweckhalle aufgebaut. Die Teilnehmerzahl war trotz Muttertag zufriedenstellend. Nachmittags fanden die Siegerehrungen statt. "Hansi" sorgte bis zum Festausklang für die musikalische Unterhaltung.



Der SSV Anhausen bedankt sich bei allen, die während der vier Festtage tatkräftig mithalfen, die Wochen vorher organisierten und vorbereiteten und die nach dem Fest wieder abbauten und aufräumten. Ohne sie würde es kein Talfest geben.

Das nächste Talfest beginnt am 25. Mai 2006 - wie gewohnt am Vatertag!

Gaby Gleißl



Anhauser Talfest 2005

Anhauser Talfest 2005





Anhauser Talfest 2005

Anhauser Talfest 2005





Anhauser Talfest 2005

Anhauser Talfest 2005





Anhauser Talfest 2005

Anhauser Talfest 2005



**Bitte vormerken: ab 25. Mai 2006
28. Anhauser Talfest**

Turnen

Schon wieder ist ein Jahr vorüber. In den einzelnen Gruppen hat sich wieder so einiges getan, wie man lesen kann.

Wie in den Jahren zuvor, begannen schon früh die Vorbereitungen für das Talfest sowie für das Gaukindertreffen. Diese beiden Veranstaltungen sind immer der Höhepunkt in der Turnabteilung. Die Fitness-Rallye war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg.

Leider konnten wir dann am Gaukindertreffen in Göggingen nicht teilnehmen, da sich der Termin mit einem anderen Termin der Kinder überschneiden hatte. Umsonst haben sie aber nicht geübt, denn den Tanz führten die Kinder voller Freude beim Talfest vor.



Bei den Zechtagen der Feuerwehr Anhausen am 25./26. Juni haben wir bei den Wettkämpfen mit zwei Mannschaften gekämpft. Die Herrenmannschaft wurde dann sogar noch Sieger und durfte ein Wochenende Cabrio fahren. Die Damenmannschaft hat sich auch ganz gut geschlagen. Alle hatten viel Spaß dabei. Das Fest hat uns sehr gut gefallen.

Das Grillfest musste leider wegen schlechten Wetters abgesagt werden.

Bei den **Neuwahlen** am 22.11.05 gab es keine Überraschungen. Es ist alles geblieben, wie es war:

Abteilungsvorstand:	Susanne Kraus
Stellvertreter:	Armin Lochbrunner
Jugendleiter:	Bernd Höfer
Kassier:	Elke Lochbrunner
Schriftführer:	Elisabeth Russek
Revisoren:	Walter Ruhland Stefan Wagner

Mutter-Kind-Turnen: Dienstag von 9.00 h - 10.00 h mit Sabine Wirtz

Bevor wir in die Weihnachtsferien gingen, durchturnten wir mit unseren Mamis die Weihnachtsbäckerei. Es wurde geknetet, gerollt, bepinselt und in den "Ofen" geschoben. Danach saßen wir uns gemütlich mit Kinderpunsch und Plätzchen zusammen

und schauten uns ein Buch vom kleinen Schaf an. Nach den Weihnachtsferien freuten wir uns wieder auf unsere gemeinsamen Turnstunden, die in spielerischer Art und Weise ablaufen und auf den jeweiligen Entwicklungsstand der Kinder abgestimmt sind. Mit Singspielen, Bewegungsspielen, Fingerspielen sowie Gerätelandschaften, Pezziball, Fallschirmspielen etc. steuerten wir auf die Faschingszeit zu. Mit toller Schlumpfmusik und kleinen Spielen sowie einer Krapfenbrotzeit haben wir uns die Turnstunde versüßt.

Bei der Osterturnstunde ließen wir viele kleine Turnhasen durch die Turnhalle, über den Berg und die Brücke hoppeln. Im Juli hieß es dann auch schon wieder Abschied nehmen von vielen lieb gewonnenen Freunden. Gemeinsam machten wir noch einmal, was den Kindern am Besten gefallen hatte. Zum Schluss gab es noch eine Geschichte, „von der Schnecke die gerne bunt werden wollte“ und eine stärkende Muffinsbrotzeit.

Im September trafen sich dann wieder viele Turnzwerge, die neugierig und gespannt auf jede Turnstunde warten.

Kinderturnen: Montag von 14.30 h - 15.30 h 3 ½ - 5 Jahre mit Verena Nittmann

Turnhelfer: Sofia Angermeier, Thorben Fendt

Im Januar, am Anfang unseres Turnjahres 2005, begannen wir wie jedes Jahr mit Geräteturnen. Am häufigsten übten wir das Trampolinspringen, da es das beliebteste Gerät der Kinder ist. Aber auch Stufenbarren, Reck, Bock, Ringe und Taue kamen zum Einsatz.

Im Februar trafen wir uns gemeinsam mit den Kindern der Turngruppe von Frau Angermeier und feierten mit Krapfen und Apfelsaft eine wilde Faschingsparty. Mit all den verschiedenen Tieren, Hexen, Cowboys, Piraten und Prinzessinnen tanzten und spielten wir und hatten eine Menge Spaß.

Im April begannen wir dann unseren Tanz für das Talfest einzuüben. Wir übten und übten. Und im Mai war es dann soweit. Wir trafen uns vor dem Festzelt des Talfestes und führten auf der Bühne unseren „Hut ab“-Tanz vor. Alle Zuschauer waren begeistert und wir bekamen eine Menge Applaus.

Im Juni gab es noch ein besonderes Highlight für unsere Turngruppe. Wir durften bei den Anhauser Zechtagen bei einem Umzug mitlaufen. Wir schwangen Keulen, Stäbe und Fahnen während die Zuschauer uns zuwinkten.

Im Juli standen die Sommerferien vor der Tür und gemeinsam mit den Eltern gestalteten wir eine abschließende Turnstunde.

Im September haben wir dann endlich wieder mit dem Turnen begonnen. Viele neue Kinder kamen in die Gruppe und turnten wieder fleißig an den Geräten.

Im November haben wir begonnen die Weihnachtsfeier vorzu-



bereiten. Da wir die Eltern einladen wollten, haben wir einen Tanz einstudiert: "Die Weihnachtsbäckerei". Außerdem haben wir uns überlegt, an welchen Geräten wir gemeinsam mit den Eltern turnen wollen, um ihnen zu zeigen was wir schon kön-



nen. Natürlich stand Trampolin ganz hoch im Kurs. Alles in allem war es ein sehr abwechslungsreiches und schönes Turnjahr, das ohne die Turneltern, aber vor allem ohne meine zuverlässigen und engagierten Turnhelfer bestimmt nicht möglich gewesen wäre. Deshalb möchte ich mich ganz herzlich an dieser Stelle bei ihnen bedanken und hoffe, dass wir und die Kinder auch in Zukunft so gut zusammenarbeiten.

Vielen lieben Dank an alle Eltern, vor allem aber an Sofia Angermeier und an Thorben Fendt.
Eure Verena Nittmann

Kinderturnen 3 1/2 - 5 Jahre mit Angelika Angermeier, montags 15.45h - 16.45h

Die Kinder waren in diesem Jahr wieder mit viel Spaß und Eifer in den Turnstunden. Besonders freute ich mich auch über das Engagement der Eltern, die ihre Kinder regelmäßig zur Turnstunde bringen.

Nach der Weihnachtsturnstunde zusammen mit Eltern und/oder Großeltern brachte uns das Jahr weiterhin eine Faschingsturnstunde, die den Kindern bei Spielen, Musik und Krapfenessen immer sehr viel Freude macht. Im Sommer war das Eisessen ein weiterer Höhepunkt.

Am 18. Juli verabschiedete ich mich "mit einer Träne im Auge" sowohl von den Eltern wie auch von den kleinen Turnern, da ich nach neun Jahren Kinderturnen die Turnstunden aus beruflichen Gründen nicht mehr weiter halten kann. Bedanken möchte ich mich bei Verena Nittmann und ganz

besonders herzlich bei meiner Tochter Sofia für die tolle Unterstützung in den letzten Jahren.
Angelika Angermeier

Mädchenturnen am Donnerstag 18.00h - 19.00h 4.-6. Klasse und 19.00h - 20.00h ab 7. Klasse mit Susanne Kraus

Nach den Weihnachtsferien begannen wir im Januar wieder mit dem Turnen am Reck, Stufenbarren, Schwebebalken und Trampolin. Natürlich dürfen die Ballspiele wie Brennball und Völkerball nicht fehlen.

Beim Talfest waren wir beim Seniorennachmittag sowie bei der Fitness-Rallye mit von der Partie. Ganz besonders gefiel den Kindern der Umzug durchs Dorf bei den Anhauser Zechtagen. Natürlich waren die Kids auch sonst in den uralten Hütten vor der Mehrzweckhalle zu finden. Am Samstag feierten sie die zwei Mannschaften der Turnabteilung tatkräftig an.

Ab April übten sie alle fleißig für das Sportabzeichen, das sie Ende November überreicht bekamen. Vor den Sommerferien gingen wir alle gemeinsam zum Eis essen.

Nach den Ferien hieß es dann schon bald sich Gedanken für die Weihnachtsfeier zu machen. Dies überließ ich diesmal den größeren Mädchen, was sie mit Freude taten. Sie arbeiteten einen Parcours aus, den dann alle bei der Weihnachtsfeier durchlaufen mussten. Es ähnelte dem Brennballspiel mit Hindernissen. Alle hatten viel Spaß dabei.

Anschließend spielten ein paar Kinder auf ihren Instrumenten (Trompete, Gitarre und Flöte) Weihnachtslieder. Dazu gab es Punsch und Plätzchen, die die Kinder mitgebracht hatten. Jedes Kind bekam zum Schluss noch ein kleines Geschenk, eine Mütze.

Vielen Dank an dieser Stelle an Christina Naß (Mulli), Jenny Krause und Nina Naß, ohne die so manche Turnstunde gar nicht durchzuführen wäre.
Susanne Kraus

Bubenturnen Montag von 17.00 - 18.15 Uhr mit Rolf Lochbrunner und Gitta Seitz

Die Buben erscheinen sehr regelmäßig und haben sich zu einem festen und anspruchsvollen Team entwickelt. Die jüngsten Teilnehmer sind 6 Jahre und die ältesten Buben 15 Jahre alt. Auf Grund des starken Zulaufs und des Altersunterschieds sind zwei Übungsleiter notwendig, um die Gruppe zeitweise zu





trennen. Zu Beginn der Stunde erfolgt eine spielerische Erwärmung der Muskeln und Sehnen. Anschließend wird mit den Buben das Geräteturnen trainiert. Den Höhepunkt bildet das Abschlusspiel, z.B. Hockey in dem alle Alterklassen vollen Einsatz zeigen. Im Sommer nehmen die Buben am Deutschen Jugend-Sportabzeichen teil. Viele von ihnen haben es geschafft und konnten die Urkunde und Ehrennadel entgegennehmen.
Rolf Lochbrunner

Aerobic mit Susanne Frieß, Dienstag von 8.00 h - 9.00 h

Wieder geht ein sportliches, schweißtreibendes und fröhliches "Aerobic-Jahr" zu Ende und man kann sagen, dass alle Teilnehmerinnen nach wie vor begeistert dabei sind!

Bereits früh um 8 Uhr springen wir in die Sportklamotten und nützen die darauffolgenden 60 Minuten, um uns kurz aufzuwärmen, dann mit Musik das Herz-Kreislaufsystem zu trainieren und anschließend die Muskulatur etwas zu kräftigen. Mit Stretching und einer kurzen Entspannungsphase schließen wir die Stunde ab und starten kurz nach 9 Uhr fit und wach in den Tag.



Neuzusteiger sind uns jederzeit willkommen und wer Lust hat, kommt einfach mal zum Ausprobieren! (Turnschuhe, Handtuch und Getränk mitbringen!)

Kurz vor den Sommerferien planten wir eine "Aerobicstunde im Grünen" mit anschließenden Frühstückserfrischungen und gemütlichem draußen Sitzen. Daraus wurde allerdings nichts, da es kurz vorher heftig geregnet hatte. So fand die Stunde dann doch in der Halle statt, aber als danach die Sonne rauskam, konnten wir wenigstens den gemütlichen Teil unter freiem Himmel genießen! Dabei ging es uns recht gut und wir hatten jede Menge Spaß!

Männergymnastik Donnerstag von 20.00 h - 20.30 h mit Willi Reiter

Das Jahr 2005 hat begonnen mit einem Skiwochenende im Januar in das schöne Grossarl-Skigebiet. Bei flotter Fahrt im Pulverschnee war jede Menge Gaudi geboten. Abends beim Wascht'l (Unterkunft) kamen die Lachmuskeln auch nicht zu kurz. Und eins stand fest, beim Wascht'l wird wieder fürs nächste Jahr das ganze Haus reserviert....

Vor Beginn der großen Ferien wird wie jedes Jahr eine Fahrradtour unternommen. Nach langem Überlegen war das Ziel dann doch recht nahe. Wir fuhren bei schönem Wetter durch das Anhauser Tal, Richtung Döpschhofen. Auf dem Rückweg kehrten wir im Biergarten Oberschönenfeld zu einer deftigen Brotzeit ein. Nach dieser Stärkung konnte der Heimweg angetreten werden. Wie üblich gingen alle noch zu einem gemütlichen Absacker in Willi's Kellerbar.

Zwei Highlights in diesem Jahr waren die runden Geburtstage von Toni Breunig (80. Geburtstag) und Udo Spickerhoff (40. Geburtstag).

Es kommt nicht oft vor, dass ein aktiver Sportler 80 Jahre ("jung?") wird. Dies war für Toni Breunig Anlass genug, zusammen mit der Nordic Walking Gruppe und den Gymnastikmännern im Sportheim zu feiern. Für gute Stimmung sorgten u. a. die lustigen Einlagen seiner Sportfreunde.

Den beiden Geburtstagskindern möchten wir hiermit nochmals Gesundheit und weiterhin Fitness wünschen.

Dieses Jahr hatten wir in der Männergymnastik einen Neuzugang zu vermerken. Es wäre schön, wenn wir für das nächste Jahr weitere Aktive begeistern könnten, die mit uns 1x pro Woche zusammen sporteln. Hierzu lade ich alle Männer, die Lust an Gymnastik haben, zu einer Schnupperstunde ein.

Zu Beginn jeder Stunde (ca. 15 - 20 Minuten) wird der Körper aufgewärmt und zugleich die Kondition etwas verbessert. Danach werden ca. 20 Minuten Dehnungsübungen durchgeführt, denn Dehnen (Stretching) gehört zu jedem vernünftigen Training dazu. Es macht Muskeln, Sehnen und Bänder geschmeidiger und verbessert die Beweglichkeit.

Zum Schluss, wenn es die Zeit noch erlaubt, gibt es noch Entspannungsübungen. "Einfach mal loslassen" d.h. richtiges Ein-

atmen - Ausatmen - Anspannen - Entspannen mit beruhigender Musik.

Nach der Gymnastikstunde wird von einigen Unermüdlichen noch 15 - 20 Minuten Hallenfußball gespielt. Danach bleibt für die meisten noch Zeit für ein gemütliches Zusammensein beim Strehlerwirt, denn Geselliges kommt auch bei uns nicht zu kurz.

Die Männergymnastik findet jeden Donnerstag von 20.00 Uhr - 21.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Anhausen statt. Mit Ausnahme von Dezember und Januar, in dieser Zeit beginnt die Gymnastikstunde bereits um 19.00 Uhr und endet um 20.15 Uhr.

Ich freue mich auf rege Teilnahme und viele neue Sportbegeisterte.

Euer Willi Reiter

Die Sportabzeichen-Gruppe geleitet von Willi Höfer

Bei der Mitgliederversammlung konnten 60 Sportabzeichen-Urkunden verliehen werden. Diese teilen sich auf in 13 Schülerinnen, 11 Schüler, 2 Jugendliche, 8 Frauen und 26 Männer.

Das Sportabzeichen-Training und die Abnahmen finden ab Mai jeden Donnerstag um 19.00h statt. Zum Radfahren und Schwimmen werden zusätzliche Termine vereinbart.

Wie jedes Jahr wurde der Trimm-Dich-Pfad wieder von der Männergruppe hergerichtet und gewartet. Vielen Dank an die fleißigen Helfer!

Willi Höfer

Frauengymnastik: montags von 18.15 h - 19.15 h, mittwochs von 20.00 h - 21.30 h mit Ida Spengler

Es ist schon erstaunlich, wie viele Frauen sich Woche für Woche einfinden, um etwas für ihre Gesundheit zu tun. Stets auf dem neuesten Stand, gelingt es Frau Spengler mit vielen Dehnübungen müde Muskelpartien zu stärken, frauenspezifische Probleme, die da heißen Beckenboden, Schultergürtel, Wirbelsäule durch gezieltes Training anzupacken. Theraband und Pezzibälle helfen dabei. Zum Ausgleich und zur Entspannung gibt es Yoga und Qi-Gong, hin und wieder meditativen Tanz. Und so gut geschult, helfen viele der Übungen auch im Alltag, den Rücken zu schonen, die Haltung zu verbessern, geistig und seelisch fit zu bleiben.



Für den guten Zusammenhalt untereinander sorgt die Geselligkeit. Da gab es wieder ein fröhliches Faschingsturnen, das Kranzbinden für den Maibaum, der Besuch der Bundesgarten-



schau stand auf dem Programm, natürlich ein gemütliches Grillfest bei herrlichem Sonnenschein in Spenglers Garten und eine wunderschöne Herbstwanderung nach Bergheim. Eine besinnliche Weihnachtsfeier rundete das Turnjahr ab.

Alle Frauen warten schon auf das neue Jahr, wenn es wieder heißt: Bauch einziehen, Brustbein nach vorne, Bauchnabel an die Wirbelsäule drücken Das hält fit und gesund.

Jutta Kapfer

Volleyball:

Damen: Mittwoch, 18.00Uhr - 20.00Uhr mit Anshi Kalus

Herren: Sonntag, 15.00Uhr - 18.00Uhr mit Stefan Ternus

Nach zwei tollen Mixed-Hobbyligajahren haben wir Anfang Sommer den nächsten Schritt gewagt: Mit der Neuanmeldung einer Damen- und einer Herrenmannschaft in der offiziellen Verbandsliga für die Saison 2005/06 sollte sich für die jungen SpielerInnen viel verändern.

Doch mit zwei neuen erfahrenen Trainern schafften beide Teams, sich in diesem wesentlich höheren Niveau zu etablieren. Die junge Damenmannschaft um Anshi Kalus konnte viele Spielerinnen aus der näheren Umgebung für ihr Team gewinnen und so ohne Personalsorgen in die Kreisklasse West starten. Dank einer guten Vorbereitung setzten sich die Mädels, die sich in der Vorrunde nur einmal geschlagen geben mussten, von Anfang an im oberen Tabellendrittel fest. Leider gab es im ersten Rückrundenspiel kurz vor der Winterpause einen herben Rückschlag, als man gegen einen direkten Aufstiegskonkurrenten verlor. Dennoch haben unsere Damen das Ziel Aufstieg noch nicht aus den Augen verloren.

In der ebenfalls sehr jungen und unerfahrenen Herrenmannschaft um Trainer Stefan Ternus zeigte sich zu Saisonbeginn ein etwas anderes Bild. Unsere dünne Spielerdecke mussten wir mit technisch Unerfahrenen und Volleyballeinsteigern verstärken. Zudem trafen wir in der Kreisliga Nord ausschließlich auf sehr gut eingespielte Teams, die uns zwar nicht unbedingt spiel- aber auf jeden Fall kombinationstechnisch weit voraus waren. So bildeten wir nach den ersten Spielen meist das Schlusslicht, konnten uns im weiteren Saisonverlauf jedoch

enorm steigern und die letzten beiden Spieltage mit einem Sieg beenden und die rote Laterne abgeben.

Beide Teams bestreiten ihre Spieltage samstags und würden sich über die Unterstützung zahlreicher Zuschauer freuen. Plakate in Anhausen und Diedorf informieren über die Heimspieltage.

Volleyball - Hobbygruppe

Die Spannung steigt für Marcus Grasmann, den Übungsleiter der Montagabend-Volleyballgruppe immer am Montag gegen 20:00 Uhr. Die stetige Frage lautet: Wie viele Teilnehmer sind heute zum Training gekommen? Bis zu 23 Personen tummeln sich am Montagabend ab 20:15 Uhr in der Mehrzweckhalle, was ein geregelteres Training manchmal nur unter Schwierigkeiten zustande kommen lässt. Doch da sind die Teilnehmer flexibel. Kann es doch sein, dass in der nächsten Woche "nur" 15 Leute da sind.

Annahme, Feldaufteilung und gezieltes Angriffsspiel kennzeichnen die Trainingsinhalte der Gruppe, die seit Jahren als die "Talfestpritscher" auch in der Augsburgs Hobbyliga mitwirkt. Immer noch in der zweithöchsten Klasse der inzwischen fünfklassigen Liga konnten die Talfestpritscher die Saison 2004/2005 hinter dem überragenden Team aus Göggingen auf dem zweiten Platz abschließen. In der inoffiziellen Teamwertung der Mannschaften, die überwiegend ohne ehemalige Wettkampfspieler auskommen und auch noch männliche Teamkameraden als Zuspieler einsetzen, führen die Anhäuser die Liga an.

Im Rahmen des Talfestes erfolgte die 9. Auflage des Volleyball-Mixed-Turniers, das wieder einmal hervorragend organisiert über den Tag gebracht wurde. Regen statt des gewohnten Sonnenscheins trieb diesmal viele Zuschauer in die Halle, wo sie den Siegeszug des Volleyballclubs Neusäß und die voraussichtlich letzte Niederlage der K.O-s Pritscher gegen die Talfestpritscher bestaunen konnten.

Doch auch abseits des sportlichen Geschehens zeigt die Volleyballgruppe Flagge; sei es beim Talfest, bei den Zechtagen oder bei Weihnachtsfeier und Fahrt ins Atlantis nach Ulm.

Spannende Spiele - heiß umkämpfte Matches. Dies kennzeichnete und kennzeichnet die B-Klasse der Hobbyliga. Nach dem Absteigen aus der A-Klasse ringen in der laufenden Saison 3 Mannschaften um die gesicherten Plätze 2 bis 4 der B-Klasse. Nach Wochen auf dem zweiten Platz mussten sich die Talfestpritscher trotz Satzballes im ersten Satz des Spitzenspieles 2:0 geschlagen geben und gehen auf dem dritten Tabellenplatz in die Winterpause. Wie das Team in der Rückrunde die Verletzung von Bernhard Höfer und den beruflich bedingten Weggang von Daniela Martin wegsteckt, werden die kommenden, spannenden Spieltage zeigen.

Fit forever: Montag von 19.15 h - 20.15 h mit Susanne Kraus

Die Gruppe hat sich zwischenzeitlich gut etabliert. Wir sind zwar ein relativ kleiner Haufen, der jedoch regelmäßig etwas für seinen Rücken und seine Fitness tut. Wir bewegen uns zur Musik

mit den verschiedensten Geräten und machen auch Entspannungsübungen.

Vor der Sommerpause haben wir uns in der Kahnfahrt getroffen. Geplant war eine Kahnfahrt und anschließend Abendessen im dortigen Restaurant. Der Platzregen hat uns uns von der Kahnfahrt abgehalten. Trotzdem war es ein netter Abend.

Beim letzten Training vor Weihnachten sind wir anschließend noch ins Schützenheim und haben dort mit Glühwein und Plätzchen weihnachtliche Stimmung aufkommen lassen.

Vielen Dank dabei an Horst Schulz, der uns den Glühwein bereits hergerichtet hatte und uns den Raum zur Verfügung stellte.

Wir würden uns freuen, wenn wir im neuen Jahr auch ein paar neue Gesichter bei uns begrüßen dürften.

Die Nordic Walking-Gruppe geleitet von Heidi Viets

Treff ohne Trainerbegleitung Donnerstag 9.00 h und Samstag 14.00 h

Treff mit Trainerbegleitung Mittwoch und Freitag jeweils um 18.00 h (im Winter 16.00 h) mit Heidi Viets, Toni Breunig, Armin Ipfelkofer und Susanne Kraus.

Nordic Walking als Gesundheits- und Fitnesssport erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Dank vieler Helfer auch aus der Männerturn-Gruppe und großzügiger Unterstützung durch Bernd Böhme konnten wir am 14. April unseren Nordic Walking Parcours mit viel Prominenz und zahlreicher aktiver Läufer einweihen. Als einer der ersten Vereine im westlichen Landkreis, die über ein so professionell ausgeschildertes Wegesystem verfügen, erregen wir natürlich über die Gemeinde hinausgehendes Interesse.

So haben wir im Laufe des Jahres wieder einige Kurse für Anfänger, bestehend aus einem Theorie-Abend und 5 x praktischem Unterweisung abgehalten. Es haben sich auf diese Weise wieder ca. 50 Personen vom Nordic Walking-Fieber anstecken lassen. Seit Sommer steht uns auch Armin Ipfelkofer als Trainer zur Verfügung.

Am 19.06. war es dann soweit: erstmals waren Nordic Walker zum Landkreislaf zugelassen. Wir waren mit 24 professionell ausgestatteten Teilnehmern in einheitlichen "SSV-T-Shirts Nordic Walking" sehr gut vertreten. Es war ein warmer Sommertag, als wir am Rothsee an den Start gingen, um im sportlichen Lauf unsere 7,1 km zu bewältigen.

Ein gesellschaftlicher Höhepunkt war Toni Breunigs Fest zu seinem 80. Geburtstag. Rund 70 Turner, Läufer und andere Sportkameraden sind Tonis Einladung in die Sportgaststätte gerne gefolgt. Ein fröhliches Fest mit zahlreichen Auftritten, die alle zeigten, dass Toni im Mittelpunkt unserer sportlichen Aktivitäten steht!

Unsere winterliche Großwanderung über ca. 14 km Richtung Berghelm und über die Maderquelle zurück hat alle Teilnehmer ins Schwärmen kommen lassen. Das Wetter, die Bodenverhält-



nisse, die Stimmung und die Verpflegung mit Weihnachtsplätzchen von Elisabeth Russek - alles hat gestimmt! Schade nur - dass an diesem Tag nur so wenige Walker Zeit hatten.

Am 31.12. trafen wir uns zum traditionellen Silvesterlauf, der wieder gut besucht war. Es ging auf tief verschneiten Wegen über die "gelbe Strecke". Zum Abschluss des Jahres gab es dann am Zielpunkt Punsch, Sekt und Plätzchen.

Heidi Viets



Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Helfern, Eltern und Gönnern für ihre Unterstützung und gute Zusammenarbeit bedanken. Ohne sie wäre ein so reibungsloser Ablauf in der Abteilung nicht möglich.

Susanne Kraus

Turnen



Nordic Walking

im Naturpark Augsburg - Westliche Wälder



Der SSV Anhausen kann in Anspruch nehmen, ein Vorreiter des Nordic-Walking im Naturpark Augsburg - Westliche Wälder zu sein. Seit Jahren laufen mehrere Gruppen im Bereich des Anhauser Tals und dort wurden auch die ersten Strecken von uns markiert.

In Zusammenarbeit mit dem Sportbeauftragten im Landratsamt Augsburg, Herbert Richter, sowie mit dem Naturparkverein "Augsburg - Westliche Wälder" mit Geschäftsführer Werner Platteder konnte nun ein großer Erfolg erzielt werden. In zunächst drei Schwerpunktgebieten des Naturparks, nämlich bei Fischach, Zusmarshausen und Anhausen werden vom Naturparkverein insgesamt neun Rundstrecken von fast 100 Kilometern Länge bis Frühjahr 2006 markiert. Die Schwierigkeit der drei Anhauser Strecken variiert zwischen leicht über mittel bis anspruchsvoll.

Erfreulich ist, dass sowohl die Gemeinden, wie auch die Grundstückseigentümer diese sportliche und gesunde Form des Aktivwanderns positiv beurteilen.

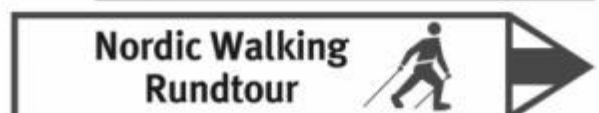
Die Absprachen, in die die Sportvereine umfassend eingebunden waren, erfolgten in angenehmer Atmosphäre - eine ideale Voraussetzung für die gute Weiterentwicklung des Projekts "Nordic-Walking" im Naturpark.

Um die Beschilderung im gesamten Naturpark einheitlich zu gestalten, hat der Naturparkverein Entwürfe erstellt und Schilder gefertigt. Zusätzlich wird jeweils am Startpunkt, im Bereich Anhausen also nahe der Sportgaststätte, eine große Tafel über die Strecken informieren und in die Technik des Nordic-Walking einführen. Bis zur offiziellen Eröffnung der Strecken im Frühjahr werden alle Tafeln vom Naturparkverein installiert sein.

Zu erwähnen ist auch, dass die Kreissparkasse Augsburg, die Firma Karstadt-Sport und die Brauerei Schimpfle das Projekt durch Sponsorengelder aktiv unterstützen.

Für den SSV Anhausen gilt es nun, durch ein angemessenes Angebot an Kursen und Veranstaltungen, das Nordic-Walking weiter zu fördern. Die bei SSV ausgebildeten Trainer sind hierfür sicherlich hervorragend geeignet.

Werner Platteder
Naturparkverein



Jugend

Talfest:

Nach einem sehr ereignisreichen Jahr 2004 richteten sich die Aktivitäten im Jahr 2005 weitestgehend auf das Talfest aus; und dieses war leider nicht vom Wettergott verwöhnt worden. Am Vatertag hatten wir erneut wieder den Astro-Trainer in Betrieb. Dieses Mal wurde das Gerät bereits am Vortag im Garten von Johann Karle zusammen mit Rolf und Leo aufgebaut und am Vatertag auf einem Anhänger zum Festplatz gefahren. Bis zum Bieranstich um 10.00 Uhr kam somit wenig Hektik auf. Der Betrieb wurde tagsüber zwar immer wieder durch Regenfälle unterbrochen, in den Regenspauzen war dann aber das Interesse der Kids umso größer. Ein Dank gilt hierbei den Aufsichtspersonen aus der Riege der Jugend-Fußballtrainer.

Für die kleinen Gäste hatten wir erneut eine Hüpfburg aufgestellt. Zwischendurch wurden sie zwar immer wieder von einem Regenschauer überrascht, was aber der Gaudi nichts entgegenstand. Am Nachmittag konnten dann die Fußballer ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. 6 Teams mit je 3 Spielern traten zum Torwandschießen an. Jeder Spieler musste 3 x unten und 3 x oben schießen. Im bestplatzierten Team "Versenker" standen Benjamin Partsch, Maximilian Wiedemann und Benedikt Schmid. Bei der anschließenden Siegerehrung erhielten die Mitspieler Medaillen und der beste Einzelschütze einen Pokal.

Fireball-Turnier:

Am Freitagabend fand dann parallel zum Festzeltbetrieb zum 2. Mal das Fireball-Turnier in der Mehrzweckhalle statt. Sehr gut von den Volleyballern des SSV organisiert, war in der Halle wieder eine Bombenstimmung. Cocktails - auch verschiedene alkoholfreie Kreationen - wurden in der Aula ausgeschenkt und sorgten in den Spielpausen für Kurzweil und den ein oder anderen Smalltalk.

Gemeinsame Jugendarbeit:

In 3 Besprechungen mit den Fußball-Jugendleitern des SSV Anhausen und des TSV Diedorf wurden Planungen für den Spielbetrieb 2005/2006 erörtert und auch Möglichkeiten zu einer gemeinsamen Jugendförderung diskutiert. Ziel einer so genannten Juniorenfördergemeinschaft ist, die Attraktivität für die Jugendspieler zu steigern, Abwanderungen zu höherklassigen Vereinen entgegen zu wirken und einen soliden Grundstock für die Seniorenmannschaften zu bilden. In einem ersten Schritt soll für die Saison 2006/2007 die Zusammenarbeit beider Vereine auf der Basis möglicher Spielgemeinschaften geplant werden. Die Einführung einer Juniorenfördergemeinschaft für die anschließenden Spielsaisonen wird dabei weiterhin offen gehalten und soll in regelmäßigen Gesprächen zwischen beiden Vereinen erörtert werden.

Weihnachtsgeschenke:

In der Sitzung mit den Abteilungsjugendleitern hatten wir uns wieder auf ein gemeinsames Weihnachtsgeschenk für unsere Kinder bis 14 Jahre geeinigt. Nachdem im vorigen Jahr ein Handtuch in den Farben rot/schwarz verteilt wurde, entschieden wir uns heuer für eine Strickmütze - wieder in den gleichen Grundfarben.

Vereinsjugendversammlung:

Am 17.11.2005 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. 43 Wahlberechtigte als auch die Jugendleiter aus den einzelnen Abteilungen waren vertreten. Nach dem Bericht des Vereinsjugendleiters standen Neuwahlen an. Die Wahlen brachten folgendes Ergebnis:

Vereinsjugendleiter:	Frank Edelmann
stv. Jugendleiter:	Michael Wenni Stefan Kohler
Jugendsprecher:	Jenny Krause Sebastian Frank

Der ausscheidende Jugendleiter Johann Karle bedankte sich bei seinen Teamarbeitern für das entgegengebrachte Engagement und wünschte der neuen Jugendleitung gutes Gelingen für ihr neues Aufgabengebiet.



Jugend



Fußball



Fußball

2005 war ein mit Höhepunkten gespicktes ereignisreiches Jahr für die Fußballabteilung. Absoluter Höhepunkt war die Doppelmeisterschaft der 1. und 2. Mannschaft und der damit verbundene Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksliga Nord.

Am 15. Januar 2005 waren wir Ausrichter der Landkreismeisterschaft in der Schmuttertalhalle. Nach überzeugenden Leistungen in den Gruppenspielen gegen den TSV Diedorf und den TSV Welden wurden wir souverän Turniersieger. Im Finale hatte der SC Altenmünster keine Chance gegen unsere kämpferische und spielstarke Mannschaft.

Zwei Wochen später ging es nach Fischach zur Finalrunde um den Landkreispokal. Gleich im ersten Spiel trafen wir auf den späteren Landkreismeister, den TSV Bobingen, unterlagen mit 3:8 und schieden aus dem Turnier aus.

In der Vorbereitung zur Rückrunde machte uns vor allem der Schnee zu schaffen. Es war eigentlich kein reguläres Training oder Vorbereitungsspiel möglich. So bestand die Vorbereitung aus sehr intensivem Lauftraining. Mit 7 Punkten Rückstand auf den Tabellenführer TSG Thannhausen II und auf Platz 5 starteten wir aus der Winterpause. Im weiteren Saisonverlauf kamen wir immer wieder in den Bereich bzw. Kontakt zu den Aufstiegsrängen. Schafften es jedoch immer gerade dann gegen vermeintlich Schwächere zu verlieren, wenn wir ganz knapp dran waren. So dachten alle nach der Auswärtsniederlage beim FC Horgau, dass endgültig keine Chance mehr bestand, nach oben zu schauen. Doch die restlichen Mannschaften dieser fünf Spitzengruppe verloren ebenfalls in regelmäßigen Abständen gegen schwächere Mannschaften.

So kam es am 4. Juni zu einem spannenden Finale: Der mit uns punktgleiche Spitzenreiter TSG Thannhausen musste beim zwei Punkte zurückliegenden Konkurrenten SC Ichenhausen antreten. Wir hatten es mit dem TSV Burgau zu tun, der nicht mehr ins Aufstiegsrennen eingreifen konnte. Wir gewannen unser Spiel mühevoll mit 4:2. Gleichzeitig gewann Ichenhausen gegen Thannhausen und wir waren Meister der Saison 2004/2005 und Aufsteiger in die Bezirksliga Nord.

Die 2. Mannschaft mit Trainer Thomas Eisenhofer errang ebenfalls die Meisterschaft der Kreisliga West Reserven. Dabei hatte der Trainer in der Rückrunde sogar das Problem, dass ihm zeitweise zu viele Spieler zur Verfügung standen und er einigen Spielern immer wieder absagen musste.



Da wir dieses Jahr wieder 6 Spieler aus der A-Jugend bekamen entschlossen wir uns kurzfristig sogar eine 3. Mannschaft zu melden. Bisher konnten alle Spiele ausgetragen werden. Allerdings mussten wir immer wieder auf AH-Spieler zurück greifen, die uns jedoch gerne aushalfen.

Da sich inzwischen neben unserem D-Mädchen-Team (bis 13 Jahre) auch B-Mädchen (14 - 18 Jahre) im Trainingsbetrieb befinden, haben wir so viele Mannschaften wie noch nie. Entsprechend eng ist die Situation in unseren Umkleieräumen, da uns nur zwei Kabinen zur Verfügung stehen.

In der laufenden Saison belegt die 1. Mannschaft bisher leider nur den letzten Platz in der Bezirksliga Nord. Leider war die Vorrunde durch viele unglückliche Umstände geprägt (Verletzungen, Sperren), sodaß eine sicherlich mögliche bessere Platzierung verspielt wurde. Wir sind aber zuversichtlich, dass durch eine intensive Vorbereitung und das Engagement unseres Spielertrainers Jürgen Fuchs sowie der Mannschaft wir in der Rückrunde noch einiges an Boden gutmachen werden.



Die 2. Mannschaft hat nach gutem Start ein bisschen an Boden verloren und belegt zur Zeit den 11. Platz. Höhepunkt der Saison war bisher das "Spiel der Woche" am 5. Spieltag gegen den damaligen Tabellenführer SV Gablingen, der zu diesem Zeitpunkt weder einen Punktverlust hatte noch ein Gegentor hinnehmen musste. Die 2. Mannschaft unter Trainer Thomas Eisenhofer gewann mit 3:0 und stürzte damit den Tabellenführer. Erwähnenswert ist auch, dass häufig A-Jugendsspieler in der 2. Mannschaft zum Einsatz kommen und mit guten Leistungen auf sich aufmerksam machen.



Die 3. Mannschaft hat bisher einige hohe Siege eingefahren, ist aber noch zu wenig konstant, um ganz oben an der Tabellenspitze zu stehen. Mit einem 4. Platz ist man aber deutlich über den Erwartungen geblieben.

Abschließend möchte sich der Abteilungsvorstand bei allen Helfern und Gönnern der Fußballabteilung bedanken, die es wieder ermöglicht haben, ein Jahr mit vielen sportlichen, finanziellen und gesellschaftlichen Herausforderungen zu meistern.

Fußballjugend

Auch dieses Jahr hat die Fußballjugend des SSV Anhausen im Bereich ihrer Möglichkeiten wieder ansprechende Ergebnisse erzielt.

In der Saison 2004/2005 waren 8 Mannschaften am Punktspielbetrieb beteiligt. Wir konnten in jeder Altersklasse eine eigene Mannschaft stellen.

Auch dieses Jahr konnten wir mit unseren älteren Jahrgängen A/B/C- Jugend in der Kreisklasse spielen und die Klasse überall halten. Während wir dies bei unserer C-Jugend nur ganz knapp schafften, belegte die B-Jugend einen guten 7. Platz. Unser Aushängeschild in dieser Saison war unsere A-Jugend, welche mit einem hervorragenden 2. Platz die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg nur ganz knapp verpasste.

Unsere D- Jugend belegte in ihrer Gruppe einen guten Mittelplatz. Die E-Jugend hatte in einer schweren Gruppe einen schweren Stand und konnte zum Schluss zumindest noch eine Mannschaft hinter sich lassen. Sowohl unsere F1- Jugend als auch unsere F2 - Jugend belegte einen vorderen Tabellenplatz. Außerdem veranstaltete unsere G-Jugend auch einige erfolgreiche Freundschaftsspiele. In ihrer ersten Saison belegten unsere D-Juniorinnen zwar den letzten Platz, hatten aber sehr viel Spaß und konnten bei Turnieren auch schon ihre ersten Siege feiern.

In der Saison 2005/2006 haben wir nun schon 9 Jungenmannschaften und auch wieder eine D-Juniorinnen -Mannschaft gemeldet. Außerdem haben wir auch wieder eine G-Jugend, die von Stefan Klemm trainiert wird.

Sehr erfolgreich ist unsere F2-Mannschaft in den Punktspielbetrieb gestartet. Nach einer Auftaktniederlage belegt die F2 zur Halbzeit nun einen sehr guten 4. Tabellenplatz. Noch besser hat es unsere F1 gemacht. Sie belegt einen hervorragenden 2. Platz und ist nur einen Punkt hinter dem Tabellenführer TSV Steppach. Dies verspricht noch einen "heißen Tanz" um die Meisterschaft. Betreut werden die beiden Mannschaften von Hans Wiedenmann, Peter Seipt, Reiner Wolf und Manfred Hofmann.

Neu gemeldet haben wir diese Saison auch eine E-3 Juniorenmannschaft. Sie wird von unserem neuen Jugendleiter Alexander Kopp trainiert und hat in der Vorrunde auch schon die ersten Punkte eingefahren. Unsere E-2, trainiert von Georg Kraus und Peter Schweyer, belegt nach einer Steigerung während der Vorrunde einen hervorragenden 3. Platz und ist in

der Rückrunde bestimmt in der Lage, jeden Gegner zu schlagen. Die E1-Junioren belegen nach vier Siegen einen guten 7. Tabellenplatz. Nach der schweren letzten Saison ist dies, auch für den Trainer Bernhard Lehmeier, sehr erfreulich.

Bei der D-Jugend konnten wir diese Saison nur eine D7-Mannschaft melden. Unabhängig davon ist dies zur Zeit unsere erfolgreichste Mannschaft. Nachdem bisher alle Punktspiele gewonnen wurden, liegt die D-7 auf dem ersten Tabellenplatz und ist somit Herbstmeister. Nach diesen gezeigten Leistungen ist jetzt für ihren Trainer Frank Edelmann die Meisterschaft das erklärte Ziel.

Die C-Jugend hat bisher in der Kreisklasse eine tolle Saison gespielt. Nach bisher 12 erreichten Punkten sollte das Ziel Klassenerhalt geschafft werden. Hier leisten unsere Trainer Bernd Wiedemann, Bernhard Gamperl und Tommy Pfeilschifter eine tolle Arbeit.

Unser diesjähriges Sorgenkind ist unsere B-Jugend. Nach nur zwei Siegen in der Vorrunde belegt sie zur Zeit einen Abstiegsplatz. Ihre beiden Trainer Erich Belak und Frank Edelmann sind sich jedoch sicher, dass durch eine gute Rückrunde der Klassenerhalt in der Kreisklasse noch geschafft werden kann. Hierbei soll vor allem unser Rückkehrer Reinhard Fuchs mithelfen.

Unser A-Jugend konnte in der Vorrunde die in sie gesetzten Erwartungen noch nicht ganz erfüllen. Die von Johann Wenni (Radi) trainierte Mannschaft steht zur Zeit auf dem 6. Tabellenplatz. Sollten jedoch die beiden Nachholspiele zu Beginn der Rückrunde gewonnen werden, ist dieser Mannschaft noch alles zuzutrauen.

Auch im Mädchenbereich konnten weitere Fortschritte gemacht werden. Sehr erfolgreich sind unsere D-Juniorinnen in die neue Saison gestartet. Nach drei Siegen belegen sie einen tollen 5. Platz. Zusätzlich haben wir nun auch im älteren Bereich eine Mannschaft. Hier sind immer über 11 Mädchen im Alter zwischen 13 und 19 im Training. Beide Mannschaften werden von Radi trainiert. Um jedoch eine B-Juniorinnen Mannschaft zu melden, würden wir hier noch einen zuverlässigen Betreuer oder eine Betreuerin suchen.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Trainern und Betreuern sowie Eltern und Freunden der Fußballjugendabteilung sehr herzlich für ihr hohes Engagement bedanken. Wir sind ein tolles Team und würden uns freuen, noch den einen oder anderen neuen Trainer bei uns begrüßen zu können. Wer also Lust hat bei uns mitzumachen, ist herzlich willkommen. Ich wünsche vor allem auch meinem Nachfolger Alexander Kopp und seinem Stellvertreter Bernhard Lehmeier alles Gute und weiter Erfolge mit unserer Fußballjugend.

Frank Edelmann

Jugendleiter Fußball (bis November 2005, seitdem Jugendleiter für die gesamte Jugend des SSV)



Fußballjugend

Ski-Abteilung

Die Weihnachtsfeier fand Anfang Dezember statt. Diese begann wieder mit einem gemütlichen Winterspaziergang mit Fackeln ins Anhauser Tal. Nach einer kurzen Rast im Wald mit Glühwein, Kinderpunsch haben wir den Abend im SSV-Haus mit einem Weihnachtsessen und gemütlichem Beisammensein ausklingen lassen. Rolf Siegmund las uns wieder Weihnachtsgeschichten vor, musikalisch wurden wir von zwei jungen Skisportlern mit der Trompete unterhalten.

Die Eröffnungsfahrt ist mal wieder wegen Schneemangel ausgefallen.

Der Kinderski- und Snowboardkurs in den Weihnachtsferien fand bei guten Schneeverhältnissen wieder rege Beteiligung. Der Bus von Kraus Reisen war immer voll besetzt.



Die geplante Vereinsmeisterschaft am 19.2.05 wurde wegen mangelnder Beteiligung und dem schlechten Wetter kurzfristig abgesagt. Beim Ersatztermin am 12.3.05 konnte die Meisterschaft, trotz herrlichem Wetter, nicht durchgeführt werden, da in den einzelnen Klassen zu wenige Teilnehmer mitgefahren sind.

Mit Wurfzude und Weinecke waren wir wieder beim Talfest vertreten. Traditionell konnten auch in diesem Jahr die Besucher am Samstag und Sonntag mit selbstgebackenen Kuchen bewirtet werden.



Die diesjährige Radltour am 14.08.2005 war sehr zünftig. Die Tour führte uns durch die westlichen Wälder. Bis zur Mittagspause in Itzlishofen war das Wetter noch in Ordnung. Auf dem Rückweg überraschte uns dann ein Regenschauer, so dass wir alle etwas feucht in Anhausen wieder ankamen.

Der geplante Herbstaussflug an den Schliersee wurde wegen Dauerregen abgesagt.

Am 10.11.2005 lud der Vorstand zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ein. Das Ergebnis der Wahl fiel wie folgt aus:

1. Vorstand:	Dieter Endrös
2. Vorstand:	Bernd Böhme
Kassierer:	Hans-Peter Weber
Schriftführer:	Dorothea Schulz
Revisor	Franz Hafner
Sport- und Jugendleiter:	---

Die Wahl des Jugendleiters wurde ausgesetzt, da keine eigene Jugendarbeit durchzuführen ist.

An dieser Stelle möchte sich die Abteilungsleitung bei allen Helfern und Gönnern recht herzlich bedanken, denn ohne diese wäre ein reibungsloser Ablauf der Veranstaltungen nicht möglich.

Mit sportlichem Gruß und Ski Heil
Eure Skiabteilung im SSV Anhausen e.V.
Dieter Endrös



Ski

Ristorante „La Foresta“

Restaurant - Ristorante - Pizzeria
„La Foresta“

Italienische und Deutsche Küche

Gepflegtes Ambiente!

Geeignet für Feste aller Art !

Schauen Sie doch einfach mal vorbei !

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 11.30 - 14.00 und 17.00 bis 23.00Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 11.30 - 23.00 Uhr

Tel.: (0 82 38) 17 97

NEU: Lieferservice !



La Foresta

Theater

Theater, Theater der Vorhang geht auf.....! Jawohl auch an 2005 ging wieder neunmal der Vorhang vor ausverkauftem Saal bei unserem Strehlerwirt auf. Stopp - jeder Spielsaison geht ja ein bewegtes Theaterjahr voraus:

Theaterball:



Begonnen haben unsere Aktivitäten am 28. Januar mit dem traditionellen Faschingsball beim Strehlerwirt in Anhausen. Der Ball war super, es hätten aber durchaus etwas mehr Ballbegeisterte Platz gehabt. Es ist schon eine Leistung für die kleine Theaterabteilung so einen Faschingsball (mit allem drum und dran) auf die Beine zu stellen.

Talfest:

Beim Vereinsabend sind wir gemütlich zusammen gesessen. Die Speisen und die Getränke, auch an der Bar, wurden ausgiebig getestet. Der Test fiel natürlich positiv aus und kann bzw. sollte wiederholt werden.

Für den Seniorennachmittag wurden zwei Sketche einstudiert. "Trauer ums Kätzle" und "Der Zwetschgendatschi" sind bei unseren Senioren gut angekommen.

Teilnahme am Umzug beim Feuerwehrfest:



Wir waren uns einig, dass auch wir uns am Festumzug der Feuerwehr beteiligen. So ging's zur Modeschau bzw. Anprobe nach Ursberg um uns historische Kleidung zu besorgen. Die Anpro-

be der verschiedenen Modelle, besonders die übrigen Kopfbedeckungen, sorgten für so manches Schmunzeln. Die Hitze beim Festumzug hat uns dann ziemlich durstig gemacht und so musste das eine oder andere "Zechbier" zur Vermeidung von Austrocknung geschluckt werden. Der Feuerwehr gratulieren wir nochmals zu ihrem gelungenen Fest.

Theaterbesuch Willishausen:

Bei unseren Theaterkollegen in Willishausen haben wir uns mit kräftigem Beifall für die gelungene Vorstellung bedankt.

Probenbeginn Saison 2005:

Auch heuer haben wir uns die Auswahl des neuen Stückes nicht leicht gemacht. Nach reichlicher Abwägung (halt wie jedes Jahr - und dies ist wichtig) begannen wir mit der Leseprobe zu "Alles fest im Griff".

Workshop in Wertach:



Damit alles reibungslos über die Bühne läuft heißt es ja wie immer: wer macht Plakate - Bühnenbau - wer fährt Plakate aus - Kartenvorverkauf - Schminken - Inspizient - Presse - Einladungen - Ausschusssitzung usw.! Es blieb aber noch Zeit für eine große Wanderung. Die Stunden in Wertach waren für alle Teilnehmer wieder eine Bereicherung.

"Alles fest im Griff":



Die intensiven Proben (zum Teil dreimal die Woche) haben sich gelohnt. Wir hatten die sechs ausverkauften Aufführungen im November fest im Griff. Trotz Krankheit und dadurch erforderli-

cher Umbesetzung lief alles super. Danke an Andreas Schnabel und Thomas Maschenbauer, dass sie so schnell und mit Bravour eingesprungen sind. Das Publikum hat uns mit ausgiebigem Beifall und super Kritik wieder bestätigt, die richtige Stückauswahl und Besetzung gefunden zu haben.



Weihnachtsfeier:

Unsere Weihnachtsfeier hielten wir auch heuer wieder im Sportheim „La Foresta“ ab. Stimmungsvolle Deko und natürlich ein ganz tolles Essen hat allen gefallen. Wir konnten Birgit Lochbrunner dazu gewinnen, uns mit ihrer Harfe und Geschichten weihnachtlich einzustimmen. Danke nochmals für ihren Einsatz.

Anhauser Seniorenweihnacht:

Mit einer weihnachtlichen Geschichte und zwei Sketchen beteiligte sich die Theaterabteilung an dieser Weihnachtsfeier. "Die Jungferwallfahrt" und "Beim Zahnarzt" kamen sehr gut an.



Nikolausfeier im Marienheim in Baschenegg:

Auch heuer wieder haben wir es uns nicht nehmen lassen, an die Kinder in Baschenegg zu denken. Äpfel, Nüsse, Mandelkern.....wollen alle Kinder gern. Dass die Kinder von Baschenegg auch Süßigkeiten vom Nikolaus bekommen sollen, daran haben wir natürlich auch gedacht.

Aufführungen im Dezember:

Im Dezember folgten noch drei weitere Aufführungen. Das Publikum hat uns wieder mit fantastischem Beifall bedacht (die Vorstellungen waren alle ausverkauft). Bei der letzten Aufführung wurden Armin und Hanne Ipfelkofer für 25-jährige Mitgliedschaft in der Theatergruppe des SSV-Anhausen vom Verband Bayerischer Amateurtheater, vom Bund Deutscher Amateurtheater und von der Theaterabteilung geehrt.

Neuwahl:

Bei der Jahreshauptversammlung am 8.12. wurden gewählt:

Vorstand	Christa Krause
Stv. Vorstand	Christoph Marschner
Kassiererin	Hannelore Ipfelkofer
Schriftführerin	Sandra Rindle
Beisitzer	Günter Schönborn

So hat sich ein rundum arbeitsreiches, gelungenes Theaterjahr geschlossen.

Boccia

20 Jahre Boccia in Anhausen

Aus Anlass des 20jährigen Bestehens der Abteilung wurde im Mai ein internationales Boccia-Turnier veranstaltet. Insgesamt meldeten zu diesem Turnier 24 Mannschaften aus Italien, Österreich und Deutschland. Der Wanderpokal ging wie schon im Vorjahr an das Team aus Dornbirn mit Andrea Steininger und ihrem Partner Günther Baur. Im Endspiel gewannen sie gegen die Mannschaft von Mozzatese 1 aus Italien. Der 3. Platz ging an ARCES Stuttgart. Die Anhauser Teams mussten leider schon im Achtelfinale ausscheiden.

Ranglistenturniere

Von der Boccia Abt. wurden in 2005 vier Ranglistenturniere ausgerichtet. Dabei konnten unsere Spieler ihren Heimvorteil nutzen und belegten jeweils den ersten bzw. die vorderen Plätze. Bei weiteren Turnieren in Augsburg, Stuttgart, Offingen und Lauingen konnten unsere Spieler sehr gute Ergebnisse erreichen. Auf Platz eins der Gesamtrangliste liegen punktgleich Francesco Dragone und Domenico Ferrara.

Hier weitere Platzierungen:

06.02. Einzel A	1. Dragone Francesco, 2. Ferrara Domenico, 4. Longo Firenzo
9.10. Dreier A	1. Karl, Dragone, Ferrara, 4. Glöckhofer H., Longo, Schwegler
13.03. Doppel B	1. Glöckhofer S., Spengler, 4. Zäh A., Zäh H.
17.04. Dreier C	1. Appelt.J., Appelt.H., Jedlitschka P., 2. Glöckhofer S., Erlinger F., Pfister D.

Deutsche Mannschaftsmeister

25.09. A-Liga	SSV Anhausen (Dragone F., Ferrara D., Karl U., Mayer W.)
24.07. B-Liga	SSV Anhausen (Spengler A., Jedlitschka P., Zäh H., Gabler H.)

Deutsche Meisterschaft im Einzel in Stuttgart

15.-16.10. Damen	Uschi Karl
Herren	Francesco Dragone

Weltmeisterschaft

Vom 17. bis 25. September 2005 war unsere Jugendspielerin Sandy Glöckhofer bei der Weltmeisterschaft in den USA (De-

troit) am Start. Mit dabei waren Fiorenzo Longo und Georg Glöckhofer als Trainer bzw. Delegationsleiter. Für alle drei war dies natürlich wieder ein tolles Ereignis. Sandy konnte von 21 Teilnehmern einen guten 14. Platz erreichen. Die „Boccianer“ möchten sich bei den WM-Teilnehmern für ihren sportlichen, aber auch finanziellen Einsatz herzlichst bedanken.

Im Zusammenhang mit den sportlichen Aktivitäten der Diedorfer Vereine während des Partnerschaftstreffens zwischen Bonchamp und Diedorf am 25. und 26. Juni 2005 konnten auch wir einige Gäste bei uns im Bocciastadl begrüßen. Ungefähr 20 meist jugendliche Gäste waren mit viel Spaß dabei, ihre Geschicklichkeit beim Bocciaspiel zu testen.

Bei der am 19. Nov. 2005 abgehaltenen Jahreshauptversammlung ließ unser erster Vorstand nochmals die 20 Jahre Boccia in Anhausen, samt dem Bau der Halle, Revue passieren.

Einen besonderen Dank möchten wir nochmals unseren Gründungsmitgliedern Alfred Batz, Josef Biberger, Theo Peter, Rudi Woeschka und Hans Zäh für ihre in der Abteilung geleistete Arbeit aussprechen.

Das gleiche gilt den Mitgliedern, die während des Jahres die Hallenaufsicht und die Getränkeausgabe übernehmen.

Bei den anschließenden Neuwahlen wurde die bisherige Vorstandschaft in ihren Ämtern bestätigt.

Vorstand	Schwegler Johann
Stv. Vorstand	Egger Erwin
Schatzmeister	Diller Herbert
Sportwart	Gabler Helmut
Jugendleiter	Longo Fiorenzo
Schriftführer	Glöckhofer Georg

Öffnungszeiten der Bocciahalle:

Dienstag	17 - 21 Uhr
Donnerstag	17 - 21 Uhr
Samstag	16 - 21 Uhr
Sonntag	9 - 12 Uhr und 17 - 21 Uhr

Helmut Gabler



Steininger, Bauer (Dornbirn)



Gäste aus Bonchamp



Heidi, Uschi und Fiorenzo in Bozen



Siegerehrung Dreier C



Sandy Glöckhofer



D. Ferrara, F. Dragone



Peter in Aktion



E. Egger, U. Karl

Boccia

Tischtennis

Spielerisch war das Jahr 2005 für alle Mannschaften ein erfolgreiches Spieljahr. Das Highlight war dabei der Aufstieg der 1. Damenmannschaft in die Bezirksliga 1 sowie die Herbstmeisterschaft der 3. Herrenmannschaft. Ganz besonders freut es uns, dass wir im Jugendtraining wieder eine voll belegte Halle haben und unsere Mädchenmannschaft immer an der Spitze in ihrer Liga mitkämpft.

Im November hatten wir unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen. Die neue Vorstandschaft stellt sich wie folgt dar:

Vorstand	Silvia Vogt
Stv. Vorstand	Manfred Flinspach
Kassier	Willi Mohr
Schriftführerin	Conny Miller
Jugendleiter	Bernd Schächterle

Aus der Vorstandschaft ausgeschieden ist damit Thomas Mohr (bisher Jugendleiter). Thomas Mohr stellt sich weiterhin als stellv. Jugendleiter zur Verfügung. An dieser Stelle gilt unser ganz besonderer Dank Thomas, der seit einigen Jahren die Leitung der Jugend übernommen und sich schon viele Jahre für die Arbeit mit der Jugend zur Verfügung gestellt hatte. Gerade die Leitung der Jugend ist wohl eine der wichtigsten aber auch eine der schwierigsten ehrenamtlichen Tätigkeiten. Der freiwillige Einsatz aller Jugendbetreuer kann nicht oft genug gelobt werden, da wir nur so einen sportlichen Nachwuchs sicherstellen können. Deshalb gilt gleich an dieser Stelle unser Dank allen, die sich für die Jugendarbeit zur Verfügung stellen und die Bitte sich auch in kritischen Situationen - insbesondere durch Dritte - nicht demotivieren zu lassen.



Sportlicher Rückblick

1. Damenmannschaft - Aufstieg in die 1. Bezirksliga

Der Jubel war groß als das Damenteam um Mannschaftsführerin Conny Miller souverän mit einigen Punkten Vorsprung in die 1. Bezirksliga aufstieg. Obwohl es dem Team klar war, dass diese Runde überraschend problemlos verlief (es musste nie mit Ersatz angetreten werden) und in der höheren Spielklasse der Wind etwas rauer weht, wollten die vier Spielerinnen sich dennoch noch einmal der Herausforderung stellen. Derzeit

kämpfen Conny Miller, Annemarie Vitzthum, Dörte Ebsen und Silvia Vogt um den Klassenerhalt. Leider hielt das Verletzungsglück von der letzten Runde nicht an und so mussten bereits einige Spiele mit Ersatzfrauen angetreten werden. Dennoch ist das Team in dieser Liga nicht chancenlos und belegt derzeit einen Platz im hinteren Mittelfeld. Bleibt zu hoffen, dass bald alle Stammspielerinnen wieder an Bord sind, denn um den Klassenerhalt zu sichern bedarf es noch einiger Punkte.

2. Damenmannschaft - 4. Platz in der Kreisliga

Die Damen der 2. Mannschaft steigerten sich gegenüber der Spielrunde 2004/2005 und belegen momentan den 4. Platz in der Kreisliga 1. Nur wenige Punkte vom Tabellendritten entfernt kann das Team in der Rückrunde ganz locker aufspielen und die Saison erfolgreich abschließen. Die 2. Damenmannschaft kämpft mit den Spielerinnen Marlene Mohr, Heidi Köbler, Isabell Schweiger und auch Henriette Flinspach, die letztes Jahr verletzungsbedingt ausfiel, ist wieder im Einsatz.

1. Herrenmannschaft - 4. Platz in der Kreisliga 2 Ost

Ganz fest hatte das 1. Herrenteam in der letzten Runde den Aufstieg angepeilt. Nachdem dieses Ziel nicht ganz erreicht werden konnte, gingen die Spieler um Mannschaftsführer Bernhard Lehmeier besonders motiviert in die Spielsaison 2005/2006. Derzeit findet sich das Team auf dem 4. Tabellenplatz und verfolgt mit nur einem Punkt Unterschied die derzeit zweitplatzierte Mannschaft. Leider musste Bernhard Lehmeier verletzungsbedingt einige Spiele aussetzen, wird aber ab Januar wieder voll im Einsatz sein. Besonders hervorzuheben bei dieser Mannschaft ist der unermüdliche Kampfgeist und die Motivation beim Spiel um den kleinen Ball.

2. Herrenmannschaft - 2. Platz in der Kreisliga 3 Ost

Bei der 3. Herrenmannschaft wird die Rückrunde noch sehr spannend werden. Sie verfolgen derzeit den Erstplatzierten mit nur 3 Punkten Rückstand. Die Männer um Mannschaftsführer Manfred Flinspach benötigen somit nicht nur eine Schlagkraft, gegen die alle gegnerischen Mannschaften kapitulieren sondern auch das besagte Quäntchen Glück, dass der Tabellenführer auch einmal einen schlechten Spieltag hat.

3. Herrenmannschaft - Herbstmeister - 1. Platz in der Kreisliga 4 West



Auf einem sportlichen Höhenflug befindet sich derzeit die 3. Herrenmannschaft mit Mannschaftsführer Willi Mohr. Dem Team gelang nach Abschluss der Vorrunde der Spielsaison 2005/2006 der 1. Tabellenplatz und somit die Herbstmeisterschaft. Mit 5 Punkten Vorsprung kann die Mannschaft zwar nicht zu lässig aber doch mit einem guten Punktepolster in die Rückrunde starten. Wir alle hoffen, dass wir dann nach vielen Jahren wieder einmal einer Herrenmannschaft zum Aufstieg in die nächste Spielklasse - Kreisliga 3 - gratulieren können.

Jungenmannschaft etabliert sich langsam Mädchenmannschaft weiter auf Erfolgskurs

Besonders stolz macht es uns, dass der TT-Sport bei den Jugendlichen wieder ganz groß ankommt. Derzeit quillt die TT-Halle im Training fast über und die Jugendleiter haben alle Hände voll zu tun, um den Jugendlichen an den 9 - 10 Tischen auch gerecht zu werden. Unsere Jugendlichen engagieren sich nicht nur im allgemeinen Punktspielbetrieb sondern nehmen auch fleißig an den Wochenenden auf verschiedenen Turnieren teil und tragen so den Namen des SSV in alle Richtungen.

Die Jugendmannschaft, die in dieser Formation ja erst ein Jahr am Punktspielbetrieb teilnimmt, versucht in der Liga einen mittleren Tabellenplatz zu ergattern. Derzeit befindet sich das Team auf dem 8. Platz - hat aber noch jederzeit die Möglichkeit die Chance, auch den 7. Platz zu erkämpfen.

Die Mädchenmannschaft - letztes Jahr noch auf dem 4. Tabellenplatz - hat sich weiter verbessert und schließt die Vorrunde mit dem 3. Platz ab. Auch hier ist mit nur 2 Punkten Unterschied zum Tabellenzweiten eine spannende Rückrunde garantiert.

Gesellschaftlicher Rückblick

Wie immer waren wir auch im Jahr 2005 nicht nur ausschließlich an der TT-Platte aktiv. In das neue Jahr starteten wir mit einem Mixed Turnier und anschließendem gemütlichem Beisammensein. Im Mai genossen wir die Gemeinschaft - außerhalb einer Sporthalle - in Fulda. In der Hessenmühle ließen wir uns kulinarisch verwöhnen und fanden viel Spaß bei einer Planwagenfahrt oder bei der Ablegung des Traktorführerscheines. Neben der aktiven Teilnahme beim Talfest sowie beim großen Jubiläum der Feuerwehr spielten wir im Juni auch die Vereinsmeisterschaften aus und feierten unsere Meister beim anschließenden Grillfest. Zum Jahresabschluss besuchte dann der Nikolaus die Tischtennisler, sang mit ihnen und las einige Zeilen aus seinem goldenen Buch vor.

Ein herzliches Dankeschön all denen, die uns bei unserer Abteilungsarbeit unterstützt haben. Danke, dass wir immer auf freiwillige Helfer zählen können.

(Silvia Vogt)



Tennis

Das Jahr 2005 stand wieder im Zeichen intensiver Jugendarbeit und einer stetigen Fortentwicklung unseres Vereinslebens. Zur Eröffnung gab's ein Schleifchenturnier, das Clubturnier musste mangels Beteiligung ausfallen. Der Radlausflug und die Bergwanderung fanden statt und erfreuten sich reger Nachfrage.

Im Sommer richteten wir ein Turnier mit der Tennisabteilung der Landkreiskicker aus, die mit Landrat Dr. Vogele bei uns zum Freundschaftsturnier antraten. Wir verbrachten einen angenehmen Nachmittag, der durch die Besuche unseres Bürgermeisters und des SSV-Präsidenten abgerundet wurde.

Unser Internetauftritt wurde von Herrn Reiter grundlegend überarbeitet und ansprechender gestaltet: vielen Dank. Die Mitglieder und Interessenten der Tennisabteilung haben damit eine gute Informations-Plattform und -Drehscheibe.

Das traditionelle Pergolafest, der gesellschaftliche Höhepunkt unserer Tennisabteilung, war wieder mal ein voller Erfolg. Vielen Dank an alle Organisatoren und Helfer!

Ein "heißes" Eisen war die Verlegung der Duschen. Da die Fußballabteilung dringend mehr Duschen und Umkleidemöglichkeiten benötigt und daher an den Duschen der Tennisabteilung sehr "interessiert" ist, wurde eine Lösung angedacht, die den Neubau von Duschen hinter der Pergola vorsieht und die Übergabe der bisherigen Duschen an die Fussballabteilung. Eine Lösung, die wohl so umgesetzt wird.

Die Bocciaabteilung regte bei ihrer Jubiläumsfeier in diesem Jahr an, unsere Kontakte zu intensivieren: Sie würden die Tennisspieler mal in die Geheimnisse des Boccia-Sports einführen und Gleiches von uns erwarten. Die Tennisabteilung wird darauf zurückkommen.

Unser Mitgliederstand liegt Ende 2005 bei 180 Mitgliedern und ist damit ziemlich beständig. Erfreulich ist der stetig anwachsende Anteil an Kindern und Jugendlichen.

Von der **Jugend** berichten Bettina Santiago und Dr. Reiter: Im Jahr 2005 hatten wir eine eigene Mädchenmannschaft (10-14 Jahre), eine eigene Knabenmannschaft (10-14 Jahre) sowie eine eigene Kleinfeldmannschaft (bis 10 Jahre) gemeldet. Die Juniorinnen spielten in einer Spielgemeinschaft mit Diedorf.

Die Jugendmannschaften belegten alle gute Mittelplätze, das Kleinfeld musste aufgrund unserer jungen Teilnehmer noch etwas Lehrgeld bezahlen.

Bei strahlendem Sonnenschein startete auch dieses Jahr wieder die Tennisgrößgemeindemeisterschaft der Jugend. Am 15./16./17. Juli sollten die Jugendlichen des TSV Diedorf und des SSV ihre Kräfte auf der Tennisanlage in Diedorf messen. Trotz Schule am Samstag meldeten sich 62 Teilnehmer an, ein unglaublicher Erfolg für die Organisatorinnen. Es wurden alle Altersklassen, Kleinfeld, Bambini, Schüler/Schülerinnen und

Juniorinnen/Juniorinnen gespielt, die Verlierer der Erstrundenmatche spielten in einer B-Runde einen eigenen Sieger aus.

Am Samstagnachmittag startete die Kleinfeldrunde bis 10 Jahre mit 21 Teilnehmern. Die Kleinsten - die jüngsten Teilnehmer waren gerade 6 Jahre - kämpften auf dem halben Feld hart um jeden Punkt, unterstützt von Eltern, Trainer und sonstigen Tennisbegeisterten! Am Ende gewann in einem umkämpften Endspiel Nikolas Schweyer gegen Florian Lang, die B-Runde gewann Matthias Belak. Erstmals spielten auch die "Minis" bis 6 Jahre ihren Titel aus; hier gewann in einem 4-er Feld Katharina Spengler aus Anhausen.

Parallel begannen die Altersklassen Bambini (bis 12 Jahre), Schüler (bis 14 Jahre) und Junioren (bis 18 Jahre) ihre Meisterschaft auszuspüren. Die Spiele waren über Freitag, Samstag und Sonntag verteilt und die meisten Matches waren hart umkämpft. Im Endspiel setzte sich Michael Schrettle gegen Sebastian Lang durch.

Bei den Schülerinnen setzte sich in 2 Sätzen Anja Belak gegen Theresa Harjung durch, den 3. Platz errang Franziska Aubele. In der Klasse der Schüler bezwang Philipp Harjung Benedikt Wagner, den 3. Platz erreichte Bastian Baumann. Im B-Runden Finale konnte sich Julian Fischer durchsetzen.

Die Junioren wurden von den Diedorfer Spielern dominiert. Im Finale gewann überraschend der ungesetzte Christian Rochlitz gegen Michael Marx. Bei den Juniorinnen setzte sich Melanie Maithert gegen Christina Schrettle durch.

Im Sommer wurde bei Wolfram Guder und Martin Merk auf der Tennisanlage in Anhausen trainiert, wobei Martin den Grossteil der Kinder betreute. Momentan läuft das Wintertraining wie gewohnt für die Fortgeschrittenen (28 Kinder) in der Halle in Neusäss und für die Tennisanfänger (15 Kinder) in der Turnhalle in Anhausen. Dabei werden in Neusäss 3 Gruppen von Wolfram und 4 Gruppen von Martin trainiert, das Freitagnachmittagstraining in Anhausen wird komplett von Martin übernommen. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen!!

Vom **Mannschaftssport** berichtet Sportwart Thomas Dirr: Die Herren 30 belegten in der Bezirksklasse I mit dem 4. Rang einen guten Mittelplatz. Auf die Verbandsspiele bereiteten sie sich wie jedes Jahr eine Woche in einem Trainingscamp in der Türkei vor.

Von der **Tennisanlage** berichtet Michael Kissling: Unser neuer Platzwart, Erich Belak, hat sich sehr gut eingearbeitet und genießt unser uneingeschränktes Vertrauen und hohe Anerkennung seiner Arbeit. Auf der Mitgliederversammlung erhielt er eine verdiente Ehrung.

Im Herbst fand der traditionelle Arbeitsdienst auf der Tennisanlage statt, um die Plätze winterfest zu machen. Wir werden im Frühjahr wie früher die Plätze richten lassen. Im Frühjahr wer-



Tennis

den wir wieder einen Arbeitsdienst einberufen, um die Kosten zu senken und eine Erhöhung der Beiträge zu umgehen.

Auf unserer Mitgliederversammlung am 16.12.05 wurde Dr. Gerhard Reiter zum Abteilungsleiter und Dr. Ulf Korb zum Stellvertreter gewählt, sonst blieb alles beim Alten.

Zu danken waren den Jugendleitern Bettina Santiago und Dr. Reiter für ihren Einsatz für unseren Nachwuchs, Gaby Gleiß für die hervorragende Kassenführung, Doris Santiago für die Arbeit mit den Getränkebestellungen, für das Bereitstellen der Platz-

und Getränkelisten und für die vielen anderen Arbeiten, die sie für unsere Abteilung jährlich leistet. Auch unseren Damen und hier insbesondere Mariele Zehaczek ist für den Einsatz z.B. beim Waffelstand des Christkindl-Markts sehr herzlich zu danken. Dank auch an etliche ungenannte Freiwillige und Helfer, ohne die unser Verein nicht bestehen könnte.

Ich wünsche allen Mitgliedern, Mäzenen und Freunden unserer Tennisabteilung ein erfolgreiches 2006 und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit.
Dr. U.-G. Korb

Talschützen

Regentenwechsel bei den Anhauser Talschützen



Von links: Jugendleiter Michael Appel, Jugendschützenkönigin Anna-Maria Lohner, Schützenkönig Hubert Sedlak mit Schützenliesel Gabriele Sedlak

Die neuen Regenten für die Saison 2005/2006 sind für die Jugend Anna-Maria Lohner und für die Erwachsenen Hubert Sedlak. Er holte sich die Königswürde von Günter Schönborn zurück, die dieser nur ein Jahr halten konnte.

Vereinsmeister und Pokalgewinner 2005



Von links: Dietmar Rindle, Vereinsmeister der Senioren; Anna Lohner, Vereinsmeister der Jugendklasse und Jugendpokalsiegerin; Thomas Greppmeier, Vereinsmeister der Schützenklasse; Horst Schulz, Vereinsmeister der Altersklasse sowie Christian Stiller, Pokalsieger.

Jugendklasse

1. Platz	Lohner Anna-Maria	3228	Ringe	
2. Platz	Knobl Daniel	2930	Ringe	
3. Platz	Reiter Alexander	2705	Ringe	

Altersklasse

1. Platz	Schulz Horst	3555	Ringe
2. Platz	Dierker Klaus	3378	Ringe
3. Platz	Papsch Josef	3011	Ringe

Schützenklasse

1. Platz	Greppmeier Thomas	3769	Ringe
2. Platz	Sedlak Hubert	3516	Ringe
3. Platz	Hafner Franz	3434	Ringe

Senioren

1. Platz	Rindle Dietmar	3598	Ringe
2. Platz	Endrös Dieter	3255	Ringe
3. Platz	Schönborn Günter	3236	Ringe

Staudenpokalschießen 2005 in Anhausen

Der Staudenpokal wurde 2005 von den Talschützen durchgeführt. Es nahmen daran 10 Schützenvereine aus den Stauden teil. Die Siegerehrung fand im Rahmen eines Schützenballes im Sportheim vor vollem Hause statt.

Die Talschützen belegten in der Altersklasse und bei den Meistbeteiligten den ersten Platz.

80 jähriger Geburtstag unseres Gründungsmitgliedes Johann Spengler

Mit einem morgendlichen Salutschießen eröffneten die Talschützen die Feierlichkeiten unseres Gründungsmitgliedes Johann Spengler zu seinem 80. Geburtstag. Bei Weißwurst, Brezen und Weizenbier gratulierten die Schützen recht herzlich.



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Ergebnis der Vorstandswahlen 2005

1. Schützenmeister:	Josef Papsch
Stellv. Schützenmeister	Horst Schulz:
1. Sportleiter:	Thomas Greppmeir
Stellv. Sportleiter:	Michael Appel
1. Jugendleiter:	Michael Appel
2. Jugendleiter:	Kathi Reiter
Schatzmeister:	Franz Hafner
1. Schriftführer:	Wolfgang Hübner
2. Schriftführer:	Dorothea Schulz
Waffenwart:	Thomas Greppmeir
Revisor:	Leo Endres
Damenbeauftragte:	Gaby Duda

Es wurde Klaus Dierker, der in den letzten zwei Jahren die Talschützen als 1. Schützenmeister führte für seine Arbeit gedankt. Neuer Schützenmeister ist Josef Papsch und es gibt einen Generationenwechsel beim Kassierer. Nach 29 Jahren im Vorstand der Talschützen als 1. Schützenmeister, Sportleiter und zuletzt 14 Jahre als Schatzmeister geht unser Dietmar Rindle in den (Un) Ruhestand. Wir wünschen ihm immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel.

Neuer Schatzmeister ist Franz Hafner.

Teilnahme am Historischen Umzug der Freiwilligen Feuerwehr Anhausen.



Als Wilderer verkleidet (oder kam da die wahre Seele zum Vorschein) beteiligten sich die Schützen am historischen Umzug der Feuerwehr. Bei herrlichstem Wetter und von der Anhauser Bevölkerung reichlich mit Getränken versorgt, zogen wir durch die Straßen.

Vielen Dank der Freiwilligen Feuerwehr für das ausgesprochen gelungene Fest!

Schützenausflug nach Illerbeuren

Unser diesjähriger Schützenausflug führte uns ins Bauernhofmuseum Illerbeuren. Für uns besonders interessant war natürlich das zu dieser Anlage gehörende Bayrische Schützenmuseum in dem Waffen aus mehreren Jahrhunderten zusammengetragen und aufbewahrt werden. Auch wird die Entwicklung der Schützenvereine dort dokumentiert.

Anschließend ging es dann nach Memmingen zum Bummeln in der sehenswerten Altstadt.



Zum 18. Mal

Ostereier

Schießen

in Anhausen

Wir erwarten Sie an folgenden Tagen:

Freitag, den 7. April 2006, 18.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, den 8. April 2006, 15.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag, den 9. April 2006, 10.00 bis 17.00 Uhr

im Schützenheim (Mehrzweckhalle) Anhausen



Herzlich
willkommen

Ihre
Talschützen Anhausen
im SSV Anhausen e.V.

SSV Anhausen e.V.

SSV Anhausen e.V.
 Beitragskassierer
 Rolf Lochbrunner
 Elsternweg 8a
 86420 Diedorf-Anhausen

Tel.: (0 82 38) 72 14
 Fax: (0 82 38) 90 28 58
 e-mail: RLochbrunner@SBS.com

Wir freuen uns, wenn Sie in den SSV Anhausen e.V. eintreten wollen und bitten Sie, die rückseitige Anmeldung bei einer Abteilungsleitung, einem/r ÜbungsleiterIn oder beim Beitragskassierer abzugeben.

Jahresbeitrag Hauptverein:

o Kind mit Elternteil im Verein	EUR	18,--
o Kind ohne Elternteil im Verein	EUR	27,--
o Jugendlicher mit Elternteil im Verein	EUR	27,--
o Jugendlicher ohne Elternteil im Verein	EUR	34,--
o Erwachsene	EUR	48,--
o Senioren	EUR	34,--
o Familienbeitrag	EUR	96,--

Kostenpflichtige Abteilungen (Jahresbeitrag):

Boccia:	o Erwachsene	EUR	25,--
Tennis:	o Aktive ordentl. Mitglieder (über 18 Jahre)	EUR	110,--
	o Ehegatten eines aktiven Mitgliedes	EUR	70,--
	o Mitglied in Ausbildung (über 18 Jahre)	EUR	55,--
	o Aktive Schüler (bis 18 Jahre)	EUR	30,--
	o Passive Mitglieder	EUR	20,--
	o Gästekarte	EUR	4,--
Ski:	o Erwachsene	EUR	6,--
	o Kinder (bis 18 Jahre)	EUR	3,--

Die an den Hauptverein erteilte Einzugsgenehmigung ist auch für kostenpflichtige Abteilungen gültig!

SSV Anhausen e.V. Burgwalder Str. 2, 86420 Diedorf
 Tel.: (0 82 38) 90 28 20
Bankverbindung: Handels- und Gewerbebank Augsburg
Beitragskonto: Konto-Nr. 903 401 642, BLZ 720 603 00

Beiträge

SSV Anhausen e.V.

Anmeldung **Abmeldung** **Änderung**

Abteilung: Boccia Fußball Schützen Ski
 Tennis Theater Tischtennis Turnen

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Tel.: _____ e-mail: _____

Bei Minderjährigen: Ist ein Elternteil bereits Mitglied im SSV Anhausen e.V. ? Ja

Nach- und Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ E-Mail-Adresse _____

Die Satzung des SSV Anhausen e.V. erkenne ich an. (Im Internet unter www.ssv-anhausen.de zu ersehen oder bitte anfordern.) Der Mitgliedsbeitrag wird jährlich von meinem Konto abgebucht. Der Austritt ist nur zum Jahresende möglich und hat durch schriftliche Erklärung mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende zu erfolgen. Rückständige Zahlungsverpflichtungen werden durch den Austritt nicht berührt.

Der Eintritt in den SSV Anhausen ist nur mit Erteilung einer gültigen Einzugsermächtigung möglich. Diese Einzugsermächtigung ist auch für kostenpflichtige Unterabteilungen (siehe Rückseite) gültig.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige den SSV Anhausen e.V., mittels Lastschrift den fälligen Mitgliedsbeitrag ab sofort von meinem Konto abzubuchen.

Name: _____ Vorname: _____

Beitrag für mich selbst

Beitrag für: _____

Konto-Nr.: _____	Kontoinhaber.: _____
BLZ.: _____	Bankinstitut.: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Anmeldeformular



Das « Wir machen den Weg frei » Prinzip

30 Millionen Kunden,
165.000 Mitarbeiter, ein Prinzip.
Das Ergebnis: **Einzigartige Partnerschaft.**

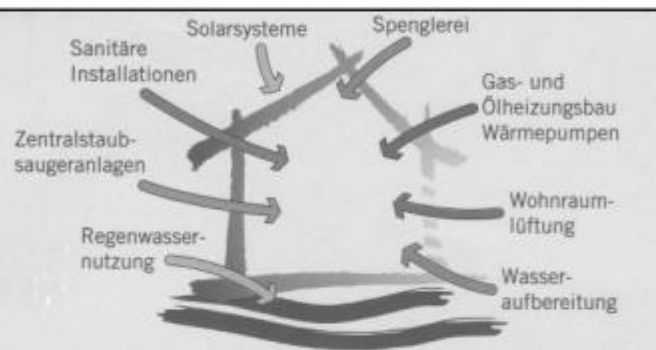
100 % für Sie da -

In 15.000 Filialen der Volksbanken Raiffeisenbanken beraten wir unsere Kunden partnerschaftlich. Deshalb verstehen wir Lebensziele und Bedürfnisse besser und schaffen so mehr finanzielle Freiräume für Ihre persönliche Unabhängigkeit.

Das verstehen wir unter dem
« Wir machen den Weg frei » Prinzip.

Hauptgeschäftsstelle Diedorf
Lindenstr. 14, 86420 Diedorf
Telefon 08238 9605-0

Handels- und Gewerbebank
www.hugbank.de - Die Bank für Selbständige und Privatkunden



FA. OTTO MAYER

Inh. Klaus Wagner
Eichenstr. 5, 86459 Gessertshausen

Telefon 08238 3488
Telefax 08238 7797

MTL-Brock - Mühlenstr. 2 - 86420 Anhausen

- ⇒ Schreib- und Schulbedarf
- ⇒ Bastelmaterial
- ⇒ Kopier- und Laminierservice

- ⇒ Töpferbedarf (Ton, Glasuren, Werkzeug...)



Besuchen Sie auch unseren Onlineshop
WWW.MTL-BROCK.DE

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag
09:00 - 12:00 Uhr und
14:00 - 18:00 Uhr

☎ 08238 / 96 54 12
☎ 08238 / 96 54 14
✉ info@mtl-brock.de
🌐 www.mtl-brock.de

Welzhofer

Mühlenladen

Gessertshausen Hauptstraße 47
Telefon 0 82 38/40 09

**Kraus
Reisen**

Erholungs-Tage mit dem Bus
Prospekt bitte anfordern!
Tolle Angebote erwarten Sie!

Planung und Organisation von

Gessertshausen Str. 1 - 86420 Diedorf-Anhausen
Telefon (0 82 38) 27 63 - Telefax (0 82 38) 42 80
krausreisen@servicetec.de - www.krausreisen.de

Vereins-/Betriebs- und
Schulausflügen
Zuverlässig und preiswert!

Schreinerei

Möbelrestauration



Meisterbetrieb **Bröll**

Fuggerstr. 9 86420 Anhausen Tel./Fax 0 82 38 - 96 48 70 / 71 Mobil 01 73 - 211 30 52

- Fenster
- Rollläden
- Markisen
- Haustüren
- Wintergärten



Markisen zu sonnigen Preisen

Haustüraktion • Dachfenster-Rollläden-Aktion

FISCHER

**Insektenschutz
in allen Variationen**

Hauptstraße 8 • 86500 Kutzenhausen • Tel.: 0 82 38 / 40 64

Lassen Sie sich kompetent beraten!

Unser Team bringt Sie zum Glänzen
- vor und nach dem Sport!



ritter
Friseurteam

Wellenburger Strasse 1 86420 Diedorf tel.: 08238 2322 fax: 08238 2343

Blumenzauber

Sylvia Jellen

Hauptstraße 24 - 86420 Diedorf



- * Moderne Hochzeitsdekorationen
- * Trauerfloristik
- * Festliche und edle Raumdekorationen für jeden Anlass

Tel: 0 82 38 / 96 52 00

Öffnungszeiten:

Mo. 8 - 18 Uhr / Die. 8 - 12 Uhr!

Mi. - Fr. 8 - 18 Uhr / Sa. 8 - 12 Uhr

BAUSAN

Schuler und Winkler GmbH

Bad-Sanierung

Maler-, Schreiner-, Elektro-,
Maurer- und Fliesenarbeiten

Dachgeschoß-Innenausbau

Wärmedämmung, Dach,
Boden, Wandsysteme
Dachfenster, Dachgauben
Massiv-/Trockenausbau

Energieeinsparung durch Modernisierung

Heizungssysteme, Außenwand-
Dämmung, erneuerbare Energien

Wenn Sie modernisieren möchten, nutzen Sie die
KfW-Maßnahmen um bis zu **30% Fördermittel** zu erhalten.
BAUSAN weiß wie es geht. Wir haben bereits mehr als 70
Kunden zu staatlichen Fördermaßnahmen verholfen.
*% KfW Tilgungsdarlehen 2005

Tel: **0821 - 48 17 14** oder **08222 - 96 65 60**



*The Partner für ein
Schöneres
Zuhause*



H. WEISSENHORN & CIE.

DMS

Inlands- Ausland- Übersee- **Umzüge**

Vereinbaren Sie ein persönliches, kostenloses
Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause.

Tel. 0821 / 5 02 87-0

Hirtenmahdweg 10 • 86154 Augsburg

E-Mail: info@umzug-schwaben.de

Inhaber: Wilhelm Mohr, Diedorf-Lettenbach

*Praktische
Umzugs-Planer
und Checklisten
finden Sie auf
unserer Homepage!*

Deutsche
Möbelspedition

- Privat-Umzüge
- Büro-Umzüge
- Übersee-Umzüge
- Möbellagerung
- Karton-Verkauf
- Handwerker-Service
- Küchenmontage
- Bw-Rahmenverträge für
Europa, Übersee, USA
- Versetzungs-Umzüge /
Abrechnung nach BUKG



► Ausführliche Informationen unter: www.umzug-schwaben.de

